# Abfallsammelaufbauten

Artikel vom **4. Juli 2018**
Aufbauten und Systeme für die Abfallsammlung











FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG 27711 Osterholz-Scharmbeck

FAUN hat eine weltweit einzigartige Lösung zum Schutz des Bedienpersonals bei der Mitfahrt auf den Trittbrettern – das Rückfahr-Sicherungs-System (RSS) – entwickelt. Dieses neue System wurde auch 2016 mit dem VAK-Innovationspreis, der anlässlich der IFAT verliehen wurde, ausgezeichnet. Aufgrund der gesetzlichen Anforderungen aus der DIN EN 1501-1: Abfallsammelfahrzeuge, Hecklader, muss mit technischen Mitteln dafür gesorgt werden, dass das Mitfahren der Besatzungsmitglieder auf den Trittbrettern während der Rückwärtsfahrt unmöglich ist. Diese Festlegung führt seit Jahren zu heftigen Diskussionen, da die Umsetzung technisch sehr anspruchsvoll ist. Zusätzlich wird von Seiten der Benutzer immer wieder gefordert, die teilweise langen Wege beim Begleiten des zurücksetzenden Fahrzeugs zu vermeiden. In dieser Situation hat FAUN einen Sicherheitsbügel entwickelt, der so ausgelegt ist, dass das Mitfahren auf dem Trittbrett auch beim Rückwärtsfahren sicher wird, dass die Berufsgenossenschaft eine Erlaubnis für eine längeren Testeinsatz bei mehreren Fahrzeugen erteilt hat. Der Sicherheitsbügel besteht im Wesentlichen aus einem schwenkbar angeordneten Rohrbügel, der so konzipiert ist, dass ein auf dem Trittbrett stehender Müllwerker den

Bügel aus seiner Ruhelage über dem Kopf in eine Gebrauchslage vor der Brust schwenken kann. In dieser Gebrauchslage finden sich zwei Zonen für die beiden Hände, die durch Sensoren überwacht werden, sowie zusätzlich ein Handbremsgriff, mit dem der Müllwerker das Fahrzeug in der Rückwärtsbewegung stoppen kann. Durch die Anordnung des Bügels und der Sensoren wird der mitfahrende Müllwerker gezwungen, während der Fahrzeugbewegung nach hinten, also in die aktuelle Fahrtrichtung zu schauen, wodurch evtl. auftretende Gefahren frühzeitig erkannt werden können, so dass eine passende Reaktion möglich wird. Weitere Sensoren im Schwenklager des Bügels sorgen dafür, dass ein Missbrauch des Bügels z. B. als Sitzplatz während der Vorwärtsfahrt verhindert wird. Der Sicherheitsbügel hebt das Sicherheitsniveau so weit an, dass zukünftig ein sicheres Mitfahren auch während des Zurücksetzens eine ASF gewährleistet ist.

Als vor 25 Jahren die ersten Seitenlader in Deutschland eingeführt wurden, kamen diese von FAUN. FAUN blickt daher auf eine lange Erfahrung in der Seitenlader-Technologie zurück. Zur IFAT 2014 präsentierte der Aufbauspezialist vier Fahrzeuge aus dem Seitenlader-Baukasten mit Wannenverdichter und mit neuem Behälter, der sich an die Hecklader-Familie anlehnt. Seit Messedebüt wurden mehr als 100 dieser Fahrzeuge geordert und zur IFAT 2016 stellte FAUN vier neue Varianten der Technik vor, darunter eine Weltneuheit. Gezeigt werden der bewährte Kreisbogen-Lifter C1100 für die Abfuhr von 60- bis 1100-l-Gefäßen über Doppel-Kamm- oder Doppel-Diamond-Aufnahme. Beide sind als Umstecklösung erhältlich. Mit dem C1100 vertical steht den Kunden erstmals ein Lifter mit echter Nahaufnahme zur Verfügung. Der dritte neue Lifter ist der F3000 für die Aufnahme von Großbehältern bis zu 3,2 m³ Volumen und 1,5 t Hubkraft. Optional kann der F3000 mit einer automatisierten Behälteraufnahme ausgerüstet werden. Der Einsatz des F3000 reduziert erheblich die Logistikkosten, da weniger Stopps eingelegt werden müssen und die Aufnahme von Großbehältern schneller und sicherer in Seitenlader mit Ein-Mann-Bedienung erfolgen kann. Mit der Neuheit SIDEPRESS FC1100 präsentiert FAUN eine Revolution der Untergrund-Systeme. Es können Gefäße bis 3,2 m³ über Zapfen, Kamm oder Diamond unter- und überirdisch aufgenommen werden. Eine einmalige Investition mit zwei Anwendungsgebieten. Bei klassischen Untergrundsystemen werden die Behälter nach unten geöffnet und sind daher nicht flüssigkeitsdicht. Zudem ist ein großer Aufbaukran notwendig, der manuell bedient die Behälter aus dem Boden hebt. Das benötigt viel Platz und ist ebenso aufwendig. Mit dem weltweit einmaligen und neuartigen System für Untergrundbehälter präsentiert FAUN eine in punkto Design, Sauberkeit und Logistik perfekte Lösung. Der Lifter FC1100 hebt die Behälter aus dem Boden heraus und entleert diese in den Aufbau. Dafür muss der Fahrer nicht aussteigen.

Der beliebte Hecklader in der VARIOPRESS plus-Ausführung erhielt eine weitere Verbesserung wie zum Beispiel einen neuen Aufbaubehälter. Der Hecklader ist zudem noch wendiger geworden und punktet mit einer optimierten Achslastverteilung. Der neue integrierte DELTA-Lifter wiegt nur 650 kg und kann über die gesamte Einwurfbreite befüllt werden. Eine weitere Version des Bestsellers VARIOPRESS arbeitet mit einem elektrisch betriebenen Lifter, der auch bei ausgeschaltetem Fahrgestellmotor Gefäße entleeren kann. Eine zentrale Schmierstellen-Überwachung vereinfacht die Wartung des Aufbaus und Lifters. Mit den drei Varianten E-POWER, HYDROPOWER und DUALPOWER hat FAUN für verschiedene Einsatzszenarien und unterschiedliche Ansprüche die passende Hybridlösung im Portfolio. HYDROPOWER nennt FAUN seine Umsetzung des aus dem Autorennsport bekannten KERS-Hydraulikspeichers. Für den Fahrer kaum spürbar, erfolgt die Verlangsamung des Abfallsammelfahrzeugs durch die Hydraulikpumpe, die diese Energie in einen Gasdruckbehälter speichert, anstatt wie herkömmlich durch Motor- und Betriebsbremse, die die Bremsenergie als Wärme entweichen lassen. Der Lifter wird aus dem Speicher betrieben, ohne dass der Fahrmotor Energie zuführt. Mit HYDROPOWER sparen Abfallsammelfahrzeuge im Schnitt 14 % Kraftstoff im Sammelbetrieb. Fahrzeuge mit der DUALPOWER-Option

gewinnen im Stopp- und Go-Betrieb ihre Bremsenergie zurück und speichern diese elektrisch in Superkondensatoren (Supercaps). Beim nächsten Sammelbetrieb kann das Fahrzeug die Energie wieder einsetzen: Das Sammelfahrzeug nutzt im Sammelbetrieb einen separaten elektrischen Antriebsstrang (DUALPOWER). Den fahrzeugseitigen Antrieb setzt es nur während langer Transportfahrten ein. DUALPOWER-Fahrzeuge können klimaschonend eingesetzt werden und 40 % CO2-Emissionen sowie Kraftstoff sparen. Da der Aufbau und der Lifter elektrisch betrieben werden, reduziert sich die Lautstärke des DUALPOWER beim innerstädtischen Sammeln auf 90 Dezibel. Daher können DUALPOWER-Fahrzeuge auch zu Tagesrandzeiten entsorgen. Die E-POWER Lösung ist ein Plug-In Batteriepaket für den Aufbau. Diesel wird also nur noch für den Betrieb des Fahrgestells benötigt. Der Aufbau und der Lifter werden elektrisch angetrieben.

Mit myFAUN steht eine Telematikanwendung direkt vom Hersteller zur Verfügung. Diese stellt die Wiege- und Identdaten, wie auch Aufbau- und Fahrgestelldaten sowie die Daten des GPS-Signals, in Echtzeit bereit. Mit myFAUN können dem Fahrer sogar während der Tour neue Tourenabschnitte in das myFAUN-Navigationssystem eingespielt werden und so beispielsweise die Mehrarbeit nach Feiertagen auf verschiedene Teams verteilt werden. In Zukunft wird optional jedes Entsorgungsfahrzeug und jede Kehrmaschine von FAUN ab Werk mit der technischen Basis ausgestattet sein, um Daten, beispielsweise über das Fahrzeug, die Tour oder die abgefahrenen Tonnen zu sammeln und diese an geeigneter Stelle zu speichern. Sensoren werden nicht nur erfassen, wie schwer ein Müllbehälter ist, an welcher Stelle er steht und wem dieser zugeordnet ist, sondern sie werden ebenso einsatz- und wartungsrelevante Fahrzeugzustände übermitteln. Dies ist die technische Voraussetzung, um gemeinsam mit unseren Kunden, die Entsorgungslogistik 4.0 zu gestalten. Das Ziel von FAUN ist, die Sammlung und den Transport von Wert- und Reststoffen noch effizienter und bedarfsgerechter zu gestalten sowie die Transparenz zu steigern.

---

**Hersteller aus dieser Kategorie**

---

**Daimler Truck AG**
Daimlerstr. 1
D-76742 Wörth
07271 71-0
hajo.brunsiek@daimlertruck.com
www.special.mercedes-benz-trucks.com
Firmenprofil ansehen

---

**Auktion & Markt AG, Autobid.de**
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

---

© 2025 Kuhn Fachverlag